

Gemeinde

## Sankt Ottilien/Eresing



Erzabtei Sankt Ottilien bei Eresing, von 1945 bis 1948 DP-Sanatorium (Aufnahme 2010)  
Copyright Wikimedia Commons / Rufus46

Nach Kriegsende 1945 bis 1948 gab es in Sankt Ottilien ein DP-Sanatorium, gegründet von dem litauischen Arzt Zalman Grinberg, in dem aus Konzentrationslagern befreite Häftlinge versorgt wurden. Ihre Mitglieder waren jüdische "Displaced Persons" (DPs), ehemalige KZ-Opfer des Lagers Kaufering und jüdische Kranke aus Dachau und der Umgebung von Landsberg/Lech. Sie wurden am Ort gepflegt und bildeten für einige Jahre eine DP-Gemeinde. Am 27. Mai 1945 veranstalteten die befreiten Lagerinsassen ein Befreiungskonzert. Am 25. und 26. Juli 1945 trafen sich hier zum ersten Mal befreite Juden aus allen Militärzonen und gründeten ein Zentralkomitee. Hier wurden die ersten Bände des "Talmuds der Überlebenden" herausgegeben. Das Krankenhaus wurde im Winter 1948/49 aufgelöst und die Patienten in das DP-Hospital nach [Bad Wörishofen](#) gebracht. Die Genesenen von ihnen sind 1948 nach Israel oder in andere Länder ausgewandert. Die während der Jahre des Bestehens der Gemeinde verstorbenen Personen wurden neben dem Klosterfriedhof auf einer jüdischen Begräbnisstätte beigesetzt. Genau 70 Jahre nach der Schließung des DP-Krankenhauses trafen in St. Ottilien die Nachkommen von Shoah-Überlebenden sowie zahlreiche weitere Interessierte aus dem In- und Ausland zu einer mehrtägigen Veranstaltung zusammen. Dr. Evita Wiecki (1968-2022) erforschte die Geschichte des jüdischen DP-Krankenhauses und verfasste für die Erzabtei eine [Publikation](#), die posthum im Jahr 2024 erschienen ist.



Ansicht des Hauses St. Paulus vom Westen aus, DP-

Betraum und Synagoge 1945-1948 (Aufnahme 1930)  
Copyright Erzabtei St. Ottilien, Archiv

## Adresse

Erzabtei Sankt Ottilien, 86941 Eresing

## Literatur

Evita Wiecki: Das jüdische DP-Hospital Sankt Ottilien (1945 bis 1948). Sankt Ottilien 2024.

Dirk Walter: Jüdische DPs in der Benediktinerabtei. Das DP-Lager und Hospital in St. Ottilien. In: Bürgervereinigung zur Erforschung der Landsberger Zeitgeschichte (Hg.): Landsberg 1945 - 1950: Der jüdische Neubeginn nach der Shoa, Vom DP-Lager Landsberg ging die Zukunft aus (Themenhefte Landsberger Zeitgeschichte 6), S. 40-43.

Die Zeitzeugin: Als Bewegungstherapeutin im DP-Hospital. Bilder und Erinnerungen von Erika G. Grube. In: Bürgervereinigung zur Erforschung der Landsberger Zeitgeschichte (Hg.): Landsberg 1945 - 1950: Der jüdische Neubeginn nach der Shoa, Vom DP-Lager Landsberg ging die Zukunft aus (Themenhefte Landsberger Zeitgeschichte 6), S. 44-47.

## Links / Verweise

[https://www.alemannia-judaica.de/st\\_ottilien\\_friedhof.htm](https://www.alemannia-judaica.de/st_ottilien_friedhof.htm)

<http://dphospital-ottilien.org/hospital/>